



Rendite aus Energie: Dietmar Attenbrunner (li., Sparkasse Freyung-Grafenau), Bürgermeister Dr. Olaf Heinrich (m.) und Bayernwerk-Vorstand Dr. Egon Westphal starteten jetzt die Energiewende-Beteiligung Freyung.

15.07.2024 14:05 CEST

## Regionale Energiewende-Beteiligung startet mit erstem Photovoltaik-Park

**Freyung. Die Energiewende mitgestalten und attraktive Zinsen sichern: Heute feierten die Stadt Freyung, die Sparkasse Freyung-Grafenau und die Bayernwerk AG (Bayernwerk) den Baubeginn für einen neuen Photovoltaik-Park (PV), an dem sich die Bürgerinnen und Bürger vor Ort finanziell beteiligen können. Mit der „Regionalen Energiewende Beteiligung Freyung“ geht damit ein modernes Beteiligungsformat an den Start, was erstmalig in Bayern umgesetzt wird.**

Die Sonne scheint, der Strom fließt, die Rendite wächst – und das alles

regional. Mit dem neuen PV-Park im Freyunger Ortsteil „Linden“ wird künftig die gesamte Wertschöpfungskette der Stromerzeugung aus einer Erneuerbaren Anlage in der Region belassen. Denn die Bürgerinnen und Bürger vor Ort können sich mit einer Wertanlage erstmals an diesem PV-Projekt beteiligen.

Das haben die Partner der Stadt Freyung, der Sparkasse Freyung-Grafenau und des Bayernwerks jetzt mit der neuen Plattform „Regionale Energiewende Beteiligung Freyung“ ins Leben gerufen. Mit dem ersten Spatenstich zum vier Hektar großen PV-Park, der mit einer Leistung von rund 4,3 Megawatt etwa 4,2 Gigawattstunden Strom im Jahr erzeugen wird, können die Bürgerinnen und Bürger sich nun an einem Energiewendeprojekt finanziell beteiligen.

Konkret haben die Freyunger Bürger die Möglichkeit, Geld in Form von festverzinsten Nachrangdarlehen in den PV-Park einzubringen. Die Investitionssumme bewegt sich dabei im Rahmen von 500 Euro bis maximal 10.000 Euro je Einleger. Die Rendite bzw. Verzinsung wird je nach Projekt festgelegt und beträgt im konkreten Fall 4,5 % Zinsen für 10 Jahre. Die Webseite bietet allen interessierten Bürgern und Bürgerinnen die Möglichkeit über eine Onlinezeichnung in das Projekt zu investieren und über ein persönliches Benutzerkonto zu verwalten. Sowohl die erforderlichen Informationen der Investoren und Investorinnen für den Zeichnungsprozesse, als auch die spätere Verwaltung und Zinsausschüttung, werden dabei über das Benutzerkonto verwaltet.

„Für den Stadtrat war immer wichtig, dass neue Anlagen im Stadtgebiet mit großer Bürgerbeteiligung realisiert werden. In diesem Fall muss man keine Genossenschaftsanteile erwerben und damit Miteigentümer eines Unternehmens werden. In meinen Augen wird eine attraktive Verzinsung geboten mit ökologischer Orientierung“, so Bürgermeister Heinrich.

Auf der vorgesehenen Fläche nahe der Bundesstraße 12 wird nach der Planierung der Fläche im PV-Park begonnen, die insgesamt 7.164 Photovoltaikmodule aufzustellen. „Mit der geplanten Inbetriebnahme im Herbst dieses Jahres werden wir erstmals ein Beteiligungsmodell in Bayern geschaffen haben, was seinesgleichen sucht. Denn es ist nicht nur Ausdruck der fortschreitenden Dezentralisierung in der Energieerzeugung, sondern auch von bürgernahen, nachhaltigen und regionalen Investments in die Erneuerbaren“, sagt Dr. Egon Leo Westphal, Vorstandsvorsitzender der Bayernwerk AG.

Mit der neuen Gesellschaft sollen auch weiterhin potenzielle Freiflächen für Solar- oder Windkraftwerke gefunden, gepachtet und schließlich mit den erneuerbaren Kraftwerken bebaut werden. Die Energiewende-Beteiligung will damit zukünftig wachsen und noch mehr Menschen diese attraktive und nachhaltige Anlageform anbieten. Weitere Areale wurden der neuen Gesellschaft bereits angeboten und werden aktuell zur Nutzung geprüft. Dabei spielen Kriterien wie Himmelsausrichtung, Verschattungsgrade oder auch die Entfernung zum nächstmöglichen Netzanschlusspunkt eine Rolle.

Interessenten, die in die Energiewende-Beteiligung investieren möchten, können sich unter [www.energiewende-beteiligung.de](http://www.energiewende-beteiligung.de) informieren. Auch Grundstückseigentümer können sich an diese Adresse oder auch an die Stadt Freyung wenden.

---

### **Kurzprofil Bayernwerk AG**

Seit 100 Jahren steht der Name Bayernwerk für Energie in Bayern. Die Bayernwerk AG steuert die Unternehmen der Bayernwerk-Gruppe. Gemeinsam mit den Menschen in Bayern gestaltet die Unternehmensgruppe die Energiezukunft im Freistaat aktiv mit und sorgt dafür, dass immer mehr Energie aus erneuerbaren Quellen zur Verfügung steht. Die Bayernwerk-Gruppe setzt sich mit innovativen Lösungen für moderne und sichere Energienetze, Elektromobilität, dezentrale Energieerzeugung oder für die Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung ein. Ein starker Fokus liegt darauf, die Bürgerinnen und Bürger in Bayern bei ihrer persönlichen Energiewende zu unterstützen. Die Unternehmen der Bayernwerk Gruppe fördern die Wirtschaftskraft und Lebensqualität in den bayerischen Regionen.

Sitz der Bayernwerk AG ist Regensburg. Das Unternehmen ist eine 100-prozentige Tochter des E.ON-Konzerns.

## Kontaktpersonen



### **Michael Bartels**

Pressekontakt

Stellvertretender Pressesprecher Bayernwerk AG

Digitalisierung, Wachstum, Nachhaltigkeit, E-Mobilität

[michael.bartels@bayernwerk.de](mailto:michael.bartels@bayernwerk.de)

Büro +49 941 201 2077 ---- Mobil +49 160-91 39 55 28

+49 160 913 955 28